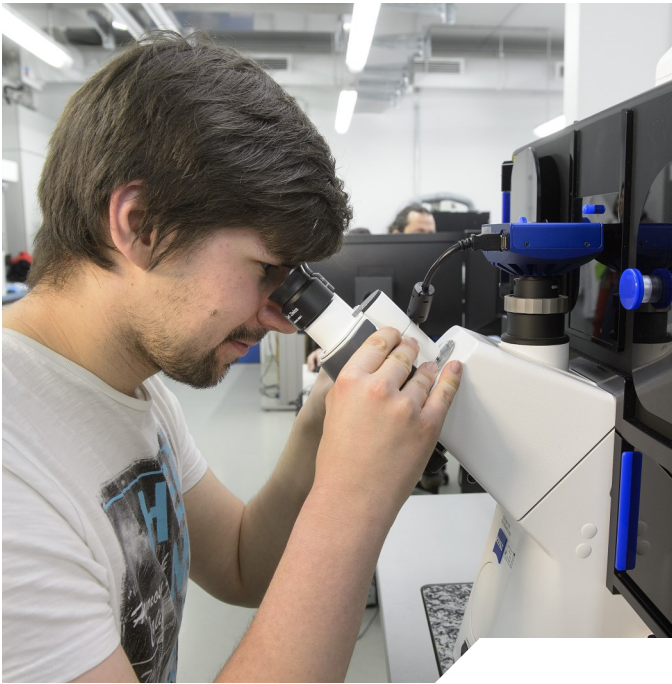




UNSER INSTITUT

Mit seinen rund 250 Beschäftigten aus über 30 Ländern ist das INM in Saarbrücken ein attraktiver Arbeitgeber und kreativer Partner in zahlreichen Kooperationsprojekten mit Wissenschaft und Industrie – in der Region, national und international. Eng verbunden ist es mit der benachbarten Universität des Saarlandes. Als Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft verbindet es die Forschung mit dem Nutzen – für die Welt von morgen.

ECKDATEN

- ▶ Gründung 1987
- ▶ Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft seit 1999
- ▶ Gesellschafter: Universität des Saarlandes, Saarland



KONTAKT

INM – Leibniz Institut für Neue Materialien
Campus D2 2
66123 Saarbrücken
www.leibniz-inm.de
Tel.: 0681-9300-0
E-Mail: contact@leibniz-inm.de

Geschäftsführung

Prof. Dr. Eduard Arzt
Wissenschaftlicher Geschäftsführer und
Vorsitzender der Geschäftsführung
E-Mail: eduard.arzt@leibniz-inm.de

Prof. Dr. Aránzazu del Campo
Wissenschaftliche Geschäftsführerin
E-Mail: aranzazu.delcampo@leibniz-inm.de

Günter Weber
Kaufmännischer Geschäftsführer
E-Mail: guenter.weber@leibniz-inm.de

Presse

Christine Hartmann
E-Mail: christine.hartmann@leibniz-inm.de

09/2021



Neues Denken.  Neue Materialien.



▶ INM – LEIBNIZ INSTITUT FÜR NEUE MATERIALIEN – **AUF EINEN BLICK**





VON NEUEM DENKEN ZU NEUEM MATERIALIEN

Das INM – Leibniz-Institut für Neue Materialien erforscht und entwickelt neuartige und optimierte Materialien für den Menschen und seine direkte Umgebung. Hierfür verbinden seine Forscherinnen und Forscher Materialwissenschaft mit Chemie, Physik, Biologie und Engineering. Sie untersuchen grundlegende Phänomene an Grenzflächen und Oberflächen, ahmen biologische Prinzipien nach und suchen nachhaltige Ansätze für das Materialdesign. Die Ergebnisse setzt das INM in innovative Lösungen um, von druckbarer Elektronik für die digitale Welt über programmierbare Implantate für die Biomedizin und genaueste Diagnoseverfahren für die Krebstherapie bis zu leistungsfähigen Speichermaterialien für die Energiewende.

FAKTEN UND ZAHLEN (2020)

► Gesamtumsatz:	23,3 Mio. Euro	► Beschäftigte: 100 Wissenschaftler:innen,
► Drittmittel:	4,3 Mio. Euro	inkl. 40 Promovierende,
► Publikationen in referierten Zeitschriften:	120	50 technische, Labor- & Service-Beschäftigte,
► Aktive Patentfamilien:	50	30 Verwaltungsmitarbeiter:innen.

